

PROCKENHAUS 



# Mordsharz

13.09.-16.09.2023



LiteraturFestivalHarz

PROGRAMM



# Mordsharz

13.09.-16.09.2023

HARZER HAMMER

## MORDSHARZ 2023 – Das Jahr der neuen Gesichter

Liebe Freundinnen, liebe Freunde,  
das MORDSHARZ-FESTIVAL 2023 steht vor der Tür und wir sind stolz darauf, euch auch in diesem Jahr ein Programm anbieten zu können, das spannende Unterhaltung vom Feinsten verspricht.

Neben zwei Wiederholungstätern - Hardy Crueger und Live Teschner - werden wir in diesem Jahr ausschließlich neue Gesichter auf den Lesebühnen erleben, zu denen wir auch Peter Grandl zählen, der im Corona-Jahr 2020 für sein Erstlingswerk „Turmschatten“ den HARZER HAMMER erhalten hat. Die Preisverleihung konnten wir damals nur im Rahmen einer per Livestream übertragenen MORDSHARZ-Version vornehmen. Dafür haben wir Peter Grandl jetzt endlich zum Anfassen, in echt und in Farbe bei uns! Seid gespannt auf ihn und die Lesung am 16. September aus seinem aktuellen Thriller „Turmgold“. MORDSHARZ 2023 startet traditionell am Mittwoch, dem 13. September, in Wernigerode mit der Verleihung des HARZER HAMMERS. Danach ziehen wir weiter nach Goslar, wo wir uns am Donnerstag in dem historischen Hospiz Großes Heiliges Kreuz treffen, einem neuen Veranstaltungsort, der atmosphärisch wunderbar in unser Festival-Konzept passt.

Am Freitag bietet dann wieder der Tabakspeicher in Nordhausen die Bühne für viele Buchseiten Mord und Totschlag. Das Zisterzienserkloster in Walkenried bildet schließlich am Samstag den Abschluss mit drei weiteren spannenden Lesungen.

Wir können also auch in diesem Jahr wieder Thrill and Crime an geschichtsträchtigen Orten versprechen, gemäß unserem Motto: „Vier Städte, drei Länder, ein Festival“.

Einen kleinen Wermutstropfen gibt es jedoch bei allen guten Nachrichten:  
Leider müssen auch wir angesichts der in allen Lebensbereichen gestiegenen Kosten unsere Eintrittspreise anpassen. In diesem Jahr wird jede Einzelleseung daher 15,- Euro kosten (erm. 12,- Euro). Der Preis für das Festival-Ticket (Zutritt zu allen Lesungen) beträgt 60,- Euro. Ansonsten bleibt alles beim Alten. Wie gewohnt ist an allen Veranstaltungsorten für das leibliche Wohl gesorgt. In den Pausen zwischen den Lesungen kann man etwas essen und trinken. Behindertengerechte Zugänge zu den Lesungen können wir hingegen nicht überall garantieren. Wenn nötig, fragt bitte vorab bei uns oder direkt am Veranstaltungsort nach und informiert euch über die genauen Gegebenheiten.

Wie immer an dieser Stelle möchten wir denen danken, die ein Festival wie MORDSHARZ erst möglich machen – allen unseren Gästen, Freunden, Unterstützern, sowie unseren örtlichen Gastgebern. Bleibt uns gewogen, damit wir unsere Leidenschaft für die Kriminalliteratur noch lange mit euch teilen können.

Wir freuen uns auf euch – ob Wiederholungstäter oder MORDSHARZ-Neulinge! Seid uns alle herzlich willkommen und lasst uns gemeinsam die „kriminelle Seite“ des Harzes entdecken!

**Bis bald! Euer MORDSHARZ-Team**



Christoph Lampert  
Geschäftsführer  
Brockenhaus



Roland Lange  
Schriftsteller



Andreas Sack  
Veranstaltungs-  
techniker



Christian Dolle  
Freier Journalist

# Brandaktuell in unserer Festival-Boutique



Kapuzenhoodie schwarz, verfügbar in den Größen M - XXL, Preis 49,90 Euro

## Grußwort der Oberbürgermeisterin von Goslar, des Bürgermeisters der Gemeinde Walkenried und der Oberbürgermeister von Wernigerode und Nordhausen

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Autorinnen und Autoren,  
liebes Krimi-Publikum,

wussten Sie eigentlich, dass den meisten Autorinnen und Autoren die besten Einfälle bei banalen Tätigkeiten wie Gartenarbeit oder Fensterputzen kommen?  
17 Künstler:innen haben sich offensichtlich sehr intensiv mit hauswirtschaftlichen Tätigkeiten abgelenkt und entführen Sie deshalb vom 13. bis 16. September beim „Mordsharz Festival 2023“ in die schaurig-fiktive Welt von Geldgier, Hass, Liebe, Neid und Missgunst. Ungewöhnliche Tatorte für Lesungen rund um den Brocken im Harz sorgen für haarsträubende Gänsehautmomente: die Remise am Markt in Wernigerode, das Museum Tabakspeicher in Nordhausen, das Zisterzienser Kloster in Walkenried und das Große Heilige Kreuz in Goslar sind in diesem Jahr die Schauplätze. Damit verbindet das Literaturfestival drei Bundesländer.  
Der „Mordsharz“ hat sich als besonderes Kulturer-

eignis für Freunde der Kriminalliteratur etabliert, die gut erzählte, spannende Geschichten mit Tiefe und interessanten Charakteren zu schätzen wissen und für die ein Krimi mehr ist als nur die Aufklärung eines Verbrechens. Mit dabei sind prominente Bestsellerautoren, spannende Newcomer und natürlich wird wieder der „Harzer Hammer“ verliehen. Kommen Sie mit auf eine besondere Harz-Wanderung voller Nervenkitzel!  
Ein großer Dank geht an das Organisationsteam, dem es Jahr für Jahr gelingt, ein abwechslungsreiches, neues und vor allem spannendes Programm auf die Beine zu stellen sowie an alle Partner, die die erfolgreiche Durchführung des Festivals über so viele Jahre möglich machen.  
Allen Krimifans wünschen wir aufregende Festivaltage, eine gute Portion Gänsehaut und einen „Mordsspaß“ beim „Mordsharz“!



Tobias Kascha  
Oberbürgermeister  
Wernigerode



Urte Schwerdtner  
Oberbürgermeisterin  
Goslar



Kai Buchmann  
Oberbürgermeister  
Nordhausen



Lars Deiters  
Bürgermeister der  
Gemeinde Walkenried



# MORDSHARZPROGRAMM 2023

Kurzfristige Programmänderung vorbehalten

\*Die Ermäßigung gilt für Schüler, Studenten und Inhaber eines behinderungsausweises. (Entsprechende Ausweise müssen vorgelegt werden)  
Auf das Special Festivalticket gibt es keine Ermäßigung. Das Ticket ist nicht übertragbar. Der entsprechende Nachweis ist bei der Kartenkontrolle vorzulegen.



## 13.

Remise am Markt  
Wernigerode

Mittwoch, 13.09.2023

18:00 Uhr  
Klaus E. Spieldenner  
„ELBGRAB“

Im Anschluss Preisvergabe

**HARZER HAMMER**  
**DER KRIMIPREIS 2023**

19:30 Uhr  
Anna Schneider  
„IN DER STILLE DES WALDES“

21:00 Uhr  
Linus Geschke  
„DIE VERBORGENEN“



## 14.

Großes Heiliges Kreuz  
Goslar

Donnerstag, 14.09.2023

18:00 Uhr  
Hardy Crueger  
„DER FLUSSMANN“

19:30 Uhr  
Katja Lund / Markus Stephan  
„WATTENMEERGRAB“

21:00 Uhr  
Kristina Ohlsson / Uve Teschner  
„DAS FEUER IM BOOTSHAUS“



## 15.

Museum Tabakspeicher  
Nordhausen

Freitag, 15.09.2023

18:00 Uhr  
Karen Sander  
„DER STRAND: VERGESSEN“

19:30 Uhr  
Thomas Raab  
„PETER KOMMT SPÄTER“

21:00 Uhr  
Matthias Edvardsson / Frederic Böhle  
„DIE WAHRHEIT“



## 16.

ZisterzienserMuseum Kloster  
Walkenried

Sonnabend, 16.09.2023

18:00 Uhr  
Peter Grandl  
„TURMGOLD“

19:30 Uhr  
John Ajvide Lindqvist /  
Britta Steffenhagen  
„REFUGIUM“

21:00 Uhr  
Axel Petermann /  
Petra Mattfeldt  
„IM KOPF DES BÖSEN  
DER SANDMANN“



# 13.

Klaus E. Spieldenner  
„ELBGRAB“

Mittwoch, 13.09.2023, 18:00 Uhr  
Remise am Markt Wernigerode



# 13.

Anna Schneider  
„IN DER STILLE DES WALDES“

Mittwoch, 13.09.2023, 19:30 Uhr  
Remise am Markt Wernigerode



## Klaus E. Spieldenner „ELBGRAB“

ES WIRD NICHT DUNKEL BLEIBEN ÜBER DENEN, DIE IN ANGST SIND!

Eine schwere Explosion zerreißt die nächtliche Stille am Hamburger Fischmarkt. Mit lautem Knall versinkt die U-434 auf dem Elbgrund, ein Mann stirbt. Ein terroristischer Anschlag? Dem geht der neue dänische Leiter der Mordkommission auf den Grund, während sich Kommissarin Sandra Holz nach ihrem Reha-Aufenthalt in der Ermittlungsgruppe „Ungeklärte Kriminalfälle“ wiederfindet. Ein bekannter Name weckt ihre Aufmerksamkeit, und plötzlich befindet sich die ehemalige Kommissarin wieder mittendrin. In einem Fall, der nicht nur den „Neuen“ vor Rätsel stellt, sondern ihr eigenes Leben bedroht. Nur, das ahnen beide Ermittler noch nicht!

Krimi-Autor Klaus E. Spieldenner, Jahrgang 1954, gelang 2017 mit ELBTOD, dem ersten Kriminalroman über die Hamburger Elbphilharmonie, sein bisher aufgabenstrkstes Buch. Inzwischen steht er mehr denn je für spannende Storyboards, umfangreiche Recherchen und außergewöhnliche Schauplätze „Made in Hamburg“. Ihm immer zur Seite: Seine Kommissarin Sandra Holz, die gemeinsam mit Spieldenner seit Jahren die Leser\*innen in Atem hält. Sehr beliebt sind seine Buchlesungen: Kurzweilig, musikalisch aufgepeppt und immer mit dem gewissen Etwas.

Porträt © CW Niemeyer Buchverlage

## Anna Schneider „IN DER STILLE DES WALDES“

Ratlos begutachtet Chefinspektor Bernhard Kramer den Fund auf einer Baustelle am Ortsrand von Gnadenwald in Tirol. Zwei präparierte Dachse, in deren Inneren Babykleidung versteckt wurde. Weshalb? Und wer hat die ausgestopften Tiere vergraben? Zur gleichen Zeit erholt sich Oberkommissarin Alexa Jahn in Lenggries von einer Schussverletzung. Bis ein ehemaliger Kollege aus Aschaffenburg mit schlechten Nachrichten vor der Tür steht: In einem alten Fall wurde der Falsche verhaftet. Alexa macht sich Vorwürfe – hat sie damals bei den Ermittlungen etwas übersehen? Während sie den Fall neu aufrollt, kommt Kramer einer Tragödie auf die Spur, deren wahres Ausmaß zunächst niemand ahnt.

Schon als Kind liebte Anna Schneider Geschichten und lauschte im Wirtshaus ihrer Großmutter den Erzählungen der Gäste. Vor allem wenn es spannend wurde, war ihr Interesse geweckt. So ist es wenig verwunderlich, dass sie eine Vorliebe für Kriminalfälle entwickelte und sich nach dem Abitur bei der Polizei bewarb. Zum Glück wurde sie damals abgelehnt, sonst wäre sie vielleicht nie zum Schreiben gekommen. Für ihre Thriller lässt sie sich gern im Alltag inspirieren. So auch für die »Grenzfall«-Serie: Eine Zeitungsmeldung über einen vermissten Wanderer in Lenggries im Täler Land brachte sie auf die Idee. Die Nähe zur sterreichischen Grenze tat dann ihr übrig. Die Serie spielt in beiden Ländern, Deutschland und Österreich, und lässt zwei gegensätzliche Ermittler aufeinandertreffen, die erst einen Weg finden müssen, als Team zusammenzuwachsen. Anna Schneider lebt mit ihrer Familie in der Nähe von München.

Porträt © Raimund Verspohl





# 13.

Linus Geschke  
„DIE VERBORGENEN“  
Mittwoch, 13.09.2023, 21:00 Uhr  
Remise am Markt Wernigerode



## Linus Geschke „DIE VERBORGENEN“

Was wäre, wenn das Böse nicht von außen kommt, sondern längst mit dir unter einem Dach lebt?

Sven und Franziska Hoffmann haben alles, wovon sie einst träumten: eine wunderbare Tochter und ein traumhaftes Haus an der Küste. Alles könnte perfekt sein. Doch dann dringt jemand heimlich in ihr Haus ein. Der ungebetene Gast bedient sich an ihrem Essen, stöbert in ihren Schränken und steht neben ihren Betten, wenn sie schlafen. Als dann noch Gegenstände verschwinden und fremde Fußspuren im Keller auftauchen, bezichtigen sich die Eheleute gegenseitig. Je merkwürdiger die Vorgänge in ihrem Haus werden, desto mehr bröckelt die makellose Fassade der perfekten Familie. Und genau das ist es, was der Eindringling will ...

Linus Geschke, 1970 geboren, lebt in Köln und hat für führende deutsche Magazine und Tageszeitungen, darunter Spiegel Online und die Frankfurter Allgemeine Sonntagszeitung, gearbeitet. Für seine Reisereportagen wurde er mit mehreren Journalistenpreisen ausgezeichnet. Mit seinem Thrillerdebüt gelangte Geschke aus dem Stand auf die Bestsellerliste, seine Jan-Römer-Serie wurde aufwendig verfilmt. Der psychologische Thriller „Das Loft“ stand wochenlang auf der Bestsellerliste.

Porträt © Marc Hillesheim

# 14.

Hardy Crueger  
„DER FLUSSMANN“  
Donnerstag, 14.09.2023, 18:00 Uhr  
Großes Heiliges Kreuz Goslar



## Hardy Crueger „DER FLUSSMANN“

STILLE WASSER SIND TIEF. UND OHNE ERBARMEN

Als ihr Mann Robin eines Abends von einer Firmenfeier nicht nach Hause kommt, beginnt für Denise Bachmann ein Alptraum aus Hoffen und Bangen, Angst und Wut. Weil die Polizei ihrer Meinung nach den Fall nicht ernst nimmt, macht sie ihn im Internet öffentlich und wendet sich verzweifelt an eine ständig wachsende, immer aggressiver werdende Netzgemeinde. Nachdem Robin tot aus der Oker geborgen wird, gehen die Behörden von einem Unfall oder Suizid aus. Paralyzed von den Ereignissen will Denise das nicht glauben, und in ihrer abgrundtiefen Verzweiflung schmiedet sie einen abstrusen Plan, um herauszufinden, was wirklich passiert ist: Sie postet Selfies, die sie nachts am Ufer des Flusses gemacht hat, und meint, so den Täter anlocken zu können.

Dabei gerät sie nicht nur selbst in den Fokus der Ermittlungen, sondern auch in das Visier eines Psychopathen, denn der Flussmann beschließt, sich um sie zu kümmern...

Hardy Crueger, geboren in den 1960ern, studierte nach einer Facharbeiter-Ausbildung Geschichte und Soziologie und lebt als freiberuflicher Schriftsteller in Braunschweig. Nach ersten Erfahrungen im literarischen Untergrund schreibt er heute Krimis und Thriller, aber auch Romane mit geschichtlichen Themen. Seine Suspense-Kurzgeschichten, die überwiegend an der Oker spielen, trägt er sehr gerne vor, am besten auf einem Floß direkt auf dem Fluss. Als Dozent für Kreatives Schreiben leitet er u. a. die KrimiWerkstatt Braunschweig.

Porträt © Sarah-Quast

# 14.

Katja Lund / Markus Stephan  
„WATTENMEERGRAB“

Donnerstag, 14.09.2023, 19:30 Uhr  
Großes Heiliges Kreuz Goslar



## Katja Lund / Markus Stephan „WATTENMEERGRAB“

Da liegt watt! Eine Leiche an der Küste vor Pellworm ... Pellworm, Nordsee. Im Watt vor der Insel stößt Tamme Hansen, der selbsternannte Assistent des Insempolizisten Jan Benden, auf ein altes Bronzeschwert. Er ist sicher: Es muss ein sagenhaftes, antikes Artefakt sein! Einige Wochen später wird auch Jan ins Watt gerufen, da eine weibliche Leiche gefunden wurde. In ihrer Hosentasche entdeckt er ein durchweichtes Foto – und das zeigt ausgerechnet das von Tamme gefundene Schwert! Die Ermittlungen erweisen sich als besonders harte Nuss, doch gemeinsam mit seinem skurrilen Team wird der findige Jan diese wohl knacken – oder?

Markus Stephan wurde 1970 in Wanne-Eickel geboren und entschied sich 1996 zum Berufseinstieg bei der Polizei NRW, wo er in Gelsenkirchen, Düsseldorf und Krefeld in verschiedenen Funktionen tätig war, bevor er 2017 zur Polizei des Landes Schleswig-Holstein wechselte. Seither arbeitet er auf einer der wenigen Ein-Mann-Polizeistationen Deutschlands – auf der Nordseeinsel Pellworm, wo er auch mit seiner Frau lebt.

Katja Lund hat Markus Stephan kennengelernt, als sie auf Pellworm Urlaub vom Schreiben machen wollte und seitdem verfassen die beiden gemeinsam humorvolle Krimis, die auf der nordfriesischen Insel spielen. Unter ihrem Klarnamen Kathrin Lange hat sie bereits mehrere Thriller veröffentlicht. Sie lebt in Niedersachsen, träumt aber schon lange von einem Haus »achter'n Diek«.

Porträt Lund © Susanne Krauss, Porträt Stephan © Nicole Tauschnik

# 14.

Kristina Ohlsson / Uve Teschner  
„DAS FEUER IM BOOTSHAUS“

Donnerstag, 14.09.2023, 21:00 Uhr  
Großes Heiliges Kreuz Goslar



## Kristina Ohlsson / Uve Teschner „DAS FEUER IM BOOTSHAUS“

Ein brennendes Bootshaus, ein Toter mit einem Geheimnis und ein Mann mit einem gelben Leichenwagen ... August Strindberg ist zurück. August Strindberg ist so glücklich wie schon lange nicht mehr. Sein Secondhand-Laden läuft besser als gedacht, und: August ist verliebt – nämlich in die Kriminalkommissarin Maria Martinsson. Doch dann bricht in seinem neuen Heimatort Hovenäset in einer kalten Januarnacht ein Feuer aus. Dabei werden zwei Bootshäuser zerstört – eines davon gehört August. Als plötzlich eine Leiche auftaucht, ermittelt die Polizei nicht wegen Brandstiftung, sondern wegen Mordes! Jemand in dem verschlafenen Küstenort versucht, ein dunkles Geheimnis zu verbergen, und auf einmal befinden sich sowohl Maria als auch August in der Schusslinie.

Kristina Ohlsson, Jahrgang 1979, arbeitete im schwedischen Außen- und Verteidigungsministerium als Expertin für EU-Außenpolitik und Nahostfragen, bei der nationalen schwedischen Polizeibehörde in Stockholm und als Terrorismusexpertin bei der OSZE in Wien. Mit ihrem Debütroman »Aschenputtel« gelang ihr der internationale Durchbruch und der Auftakt zu einer hoch gelobten Thrillerreihe um die Ermittler Fredrika Bergman und Alex Recht. August Strindberg ist Ohlssons neueste Romanfigur, der mit seinem gelben Leichenwagen Fälle löst, obwohl er gar nichts mit der Polizei zu schaffen hat ...

Uve Teschner ist vor allem Liebhaber von Hörbüchern bekannt – diese machen einen großen Teil seiner Tätigkeit als Sprecher aus. Egal, ob Thriller oder Sachbuch, Krimi oder Kinderbuch, zeitgenössische oder klassische Belletristik – sowohl die einzelnen Genres, als auch deren Vielfalt reizen ihn.

Porträt Ohlsson © Anna-Lena Lundqvist, Porträt Teschner © Michael Küpfer



# 15.

Karen Sander  
„DER STRAND: VERGESSEN“  
Freitag, 15.09.2023, 18:00 Uhr  
Museum Tabakspeicher Nordhausen



## Karen Sander „DER STRAND: VERGESSEN“

Die Lösung im Fall Lilli Sternberg führt Engelhardt & Krieger tief in die Vergangenheit. Drei Wochen sind seit dem Verschwinden von Lilli Sternberg vergangen. Die junge Frau ist höchstwahrscheinlich tot. Längst sind auch keine verschlüsselten Botschaften mehr eingetroffen. Die Ermittler Engelhardt und Krieger graben noch tiefer in Lillis Leben und stoßen auf eine neue Spur: Plötzlich sieht es so aus, als könnte Lillis Verschwinden mit dem Tod ihrer Mutter zusammenhängen, deren Leiche vor achtzehn Jahren genau dort gefunden wurde, wo die Polizei Lillis Blut entdeckte. Wurde damals der Falsche für das Verbrechen verurteilt? Lläuft der wahre Täter noch frei herum und hat nun auch die Tochter umgebracht? Das furiose Finale der Ostsee-Trilogie von Karen Sander!

Karen Sander arbeitete als Übersetzerin und unterrichtete an der Universität, bevor sie sich ganz dem Schreiben widmete. Sie hat über die britische Thriller-Autorin Val McDermid promoviert. Ihre Bücher wurden in verschiedene Sprachen übersetzt und haben eine Gesamtauflage von über einer halben Million Exemplaren. Mit ihrem Mann lebt sie sechs Monate im Jahr in ihrer Heimatstadt Düsseldorf. Die anderen sechs Monate reist sie durch die Welt und schreibt darüber in ihrem Blog.

Porträt © Annette Etges

# 15.

Thomas Raab  
„Peter kommt später“  
Freitag, 15.09.2023, 19:30 Uhr  
Museum Tabakspeicher Nordhausen



## Thomas Raab „PETER KOMMT SPÄTER“

Frühling in Glaubenthal – Da wird nicht nur der Spargel gestochen ... Der April neigt sich dem Ende, und der Frühling beginnt gleich mit mehreren bösen Überraschungen: Erst verschandeln die hässlichen Bürgermeisterwahlplakate das ganze Dorf, dann liegt auch noch die alte Brucknerwirtin leblos mit dem Gesicht im Kaiserschmarren. Das geht noch als Unfall durch, auch wenn es einen verdächtigen Einfluss auf den Wahlausgang hat, denn die Tote ist justament die Mutter des Gewinners. Als kurz darauf aber die zweite Glaubenthalerin – Tante Herta, die Dorfälteste – aus dem Leben befördert wird, muss Hannelore Huber wieder einmal die Ärmel hochkrepeln. Denn hier besteht kein Zweifel: Es war Mord. Das Messer steckt noch in der Leiche. Während die örtliche Polizei wieder einmal mit großem Engagement in die falsche Richtung ermittelt, bekommt die alte Huber Hilfe von unerwarteter Seite: Keinem scheint Tante Hertas Tod so nahezugehen wie Peter Pointner, dem schönsten Bäcker weit und breit. Rührend einerseits. Doch ganz geheuer ist Hannelore Huber die Sache nicht. Denn ein so freundlich-charmanter Schwiegermuttertraum wie heute war der »hübsche Pezi« nämlich nicht immer ...

Thomas Raab, geboren 1970, lebt mit seiner Familie in Wien. Zahlreiche literarische und musikalische Nominierungen und Preise, u.a. den »Buchliebbling« 2011 und den Leo-Perutz-Preis 2013. Die Kriminalromane rund um den Restaurator Willibald Adrian Metzger zählen zu den erfolgreichsten in Österreich. 2015 erschien der hoch gelobte Serienmörderroman »Still. Chronik eines Mörders«. 2017 wurde Thomas Raab mit dem Österreichischen Krimipreis ausgezeichnet. »Peter kommt später« ist der dritte Band der Bestsellerreihe um die Ermittlerin Hannelore Huber.

Porträt © Simone Heher-Raab



# 15.

Matthias Edvardsson / Frederic Böhle  
„DIE WAHRHEIT“  
Freitag, 15.09.2023, 21:00 Uhr  
Museum Tabakspeicher Nordhausen



## Matthias Edvardsson / Frederic Böhle „DIE WAHRHEIT“

Ein Doppelmord, drei Verdächtige und nur eine Wahrheit  
Bill verliert seine Frau an Krebs und wird von einem Tag auf den anderen alleinerziehender Vater. Um seine Rechnungen bezahlen zu können, vermietet er ein Zimmer an die Jurastudentin Karla. Karla arbeitet als Reinigungskraft für Steven und Regina Rytter. Schnell merkt sie, dass mit dem Paar etwas ganz und gar nicht stimmt. Denn warum verlässt die Ehefrau des angesehenen Arztes nie ihr abgedunkeltes Schlafzimmer? Jennica, die ehemals beste Freundin von Bills verstorbener Frau, steckt mitten in einer Lebenskrise. Als sie Steven über eine Dating-App kennenlernt, scheint sie ihr Glück gefunden zu haben. Doch dann werden Steven und seine Frau tot in ihrem Haus aufgefunden ...  
Matthias Edvardsson lebt mit seiner Frau und den beiden gemeinsamen Töchtern außerhalb von Lund in Skåne, Schweden. Wenn er keine Bücher schreibt, arbeitet er als Gymnasiallehrer und unterrichtet Schwedisch und Psychologie. Mit seinen Romanen »Die Lüge«, »Der unschuldige Mörder« und »Die Bosheit« eroberte er auf Anhieb die SPIEGEL-Bestsellerliste und wurde nicht nur von den Leser\*innen gefeiert, sondern auch von der Presse hochgelobt. Mit »Die Wahrheit« erscheint jetzt der vierte Roman des Bestsellerautors bei Limes.  
Frederic Böhle war schon vor und während seinem Schauspielstudium auf diversen Bühnen zu sehen und insbesondere in Hörspielproduktionen des BR zu hören. Er assistierte dem Regisseur Jay Scheib in New York, Paris und Saarbrücken. Einem breiten Publikum wurde er in einer durchgehenden Hauptrolle in der ARD Serie „Rote Rosen“ bekannt. Er stand für Produktionen der Münchner Philharmoniker, der Staatsoper Nürnberg, der Philharmonie Luxemburg und der Philharmonie Salzburg auf der Bühne.

Porträt Edvardsson © Carolina Andersson, Porträt Böhle © Andreas Pollock

# 16.

Peter Grandl  
„TURMGOLD“  
Samstag, 16.09.2023, 18:00 Uhr  
ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried



## Peter Grandl „TURMGOLD“

Nach „Turmschatten“ der zweite Band der aufsehenerregenden Thrillerreihe von Peter Grandl – noch aktueller, noch brisanter, noch packender!  
Rechtsextreme Terroristen halten in einem Hochbunker zehn jüdische Kinder und zwei Betreuerinnen gefangen. Die Forderung der Geiselnnehmer: die Herausgabe ihres ehemaligen Kameraden Karl Rieger, der im Zeugnenschutzprogramm lebt. Bekommen sie ihn nicht, werden die Kinder sterben. Kriminaloberrat Achim Schuster und sein Team stehen vor einer unmöglichen Entscheidung. Was keiner der Betroffenen ahnt: Unter dem Turm befinden sich geheime Katakomben, in denen etwas lagert, das skrupellosen Mächten mehr wert ist als das Leben der Geiseln. Erschreckend nah an der Realität. In „Turmgold“ werden aktuelle Ereignisse und Entwicklungen wie zum Beispiel der Mord an Walter Lübcke und der Rechtspopulismus der AfD aufgegriffen, der Thriller erzählt aber auch von einem fiktiven Umsturzversuch der Reichsbürger-Szene. Wie die jüngsten Nachrichtenmeldungen über die groß angelegte Anti-Terror-Aktion gegen die Reichsbürger-Szene im Dezember 2022 zeigen, ist das von Peter Grandl in seinem Thriller „Turmgold“ entworfene Szenario aktueller denn je und erschreckend real. Peter Grandl schreibt über rechten Terror in Deutschland und stellt die LeserInnen vor ein moralisches Dilemma: Ist ein Leben mehr wert als ein anderes?  
Peter Grandl, geboren 1963, ist Drehbuchautor und Chefredakteur eines Onlinemagazins. Außerdem engagiert er sich ehrenamtlich bei den Organisationen German Dream und Schule ohne Rassismus. Im Jahr 2020 wurde Peter Grandl für „Turmschatten“ mit dem Harzer Hammer für das beste Thrillerdebüt des Jahres ausgezeichnet.

Porträt © Florian Fischer

# 16.

John Ajvide Lindqvist / Britta Steffenhagen  
„REFUGIUM“  
Samstag, 16.09.2023, 19:30 Uhr  
ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried



## John Ajvide Lindqvist / Britta Steffenhagen „REFUGIUM“

Mittsommer. Der längste Tag. Die dunkelste Nacht. Ursprünglich sollte Kim Ribbing die ehemalige Polizistin Julia Malmros bei der Recherche zu ihrem neuen Krimi unterstützen. Dann erschüttert ein Verbrechen das sommerliche Leben in den Schären. Nicht weit von ihrem Ferienhaus werden die Gäste eines Mitsommerfests grausam hingerichtet. Nur Astrid Helander, der Tochter der Familie, gelingt es, sich zu retten. Aber das junge Mädchen ist verstummt. Während Kim sich auf die Spur der Täter setzt und ihnen im World Wide Web und rund um den Globus folgt, nutzt Julia ihre Kontakte zur Kriminalpolizei. Ausgerechnet ihr Exmann Johnny ist mit den Ermittlungen betraut. Wer steht hinter den Auftragskillern? Und was hat Kim Ribbing zu verbergen, der immer wieder im Alleingang arbeitet? Der Auftakt der großen neuen Spannungstrilogie aus Skandinavien.

In Schweden hat der »Stephen King des Nordens« (Dagens Nyheter) John Ajvide Lindqvist, längst Kultstatus. Seine Romane und Kurzgeschichten wurden in 31 Sprachen übersetzt, vielfach ausgezeichnet (u.a. mit dem Selma-Lagerlöf-Preis) und in Arthouse-Produktionen und von Hollywood verfilmt. Einen internationalen Achtungserfolg feierte sein Außenseiterliebesdrama Border 2018 beim Festival de Cannes. Sein neuester Roman, The Kindness, errang in Schweden auf Anhieb Platz 1 der Bestenliste.

Britta Steffenhagen, geboren 1976 in Berlin, hat Politik studiert und arbeitet als Moderatorin und Redakteurin im Rundfunk. Zudem ist sie als Schauspielerin, Synchron- und Hörbuchsprecherin tätig.

Porträt Lindqvist © Mia Ajvide, Porträt Steffenhagen © Thomas Ernst



# 16.

Axel Petermann / Petra Mattfeldt  
„IM KOPF DES BÖSEN DER SANDMANN“  
Samstag, 16.09.2023, 21:00 Uhr  
ZisterzienserMuseum Kloster Walkenried



## Axel Petermann / Petra Mattfeldt „IM KOPF DES BÖSEN DER SANDMANN“

Einen Teddybären fest an sich gedrückt, liegt der Junge wie schlafend auf einem Feld. Doch er ist tot, erfroren. Bereits sechs Jungen wurden auf diese Weise gefunden, die Körper drapiert und ohne Anzeichen von Gewalteinwirkung. Die gebildete Sonderkommission ist ratlos, der Druck der Medien hoch. Als kurz darauf das siebte Opfer des »Sandmanns«, wie die Presse den Täter nennt, überlebt und im Koma liegt, hat die ambitionierte Fallanalytikerin Sophie Kaiser zum ersten Mal eine heiße Spur. Sophie, die durch ihr Asperger-Syndrom Zusammenhänge anders bewertet als andere, entdeckt eine Ähnlichkeit mit einer Reihe von Fällen, die Jahrzehnte zurückliegt. Damals überlebten einige der entführten und wieder freigelassenen Jungen, konnten sich aber an nichts erinnern. Hängen die Verbrechen zusammen? Wie würde ein moderner Profiler den Fall aufrollen? Die realen Methoden der Fallanalyse, angewandt auf ein wahres Verbrechen!

Axel Petermann ist Deutschlands bekanntester Profiler. Er war Leiter der Mordkommission und der Dienststelle »Operative Fallanalyse« in Bremen. Als Dozent für Kriminalistik lehrt er seit vielen Jahren an Hochschulen in Deutschland. Der Autor ist Fachberater für das Fernsehen und als Moderator der ZDF-Reihe »Aufgeklärt – Spektakuläre Kriminalfälle« einem breiten Publikum bekannt.

Petra Mattfeldt ist eine deutsche Bestsellerautorin, die unter ihrem Namen und unter diversen Pseudonymen veröffentlicht hat. Nach einer Ausbildung zur Rechtsanwalts- und Notarfachangestellten arbeitete sie als freie Journalistin. Inzwischen ist die Schriftstellerei ihr Hauptberuf.

Porträt © privat





## SPECIAL FESTIVALTICKET FÜR FANS

Wir bieten auch in diesem Jahr das Festivalspezialticket zum Sonderpreis von **60 Euro** pro Person an. Dieses Ticket umfasst alle Lesungen. Wer ein Festivalticket erwirbt, benötigt **KEINE** anderen Tickets und hat seinen Platz bei allen anderen Veranstaltungen sicher.

**ONLINE TICKETBUCHUNG:**  
[www.mordsharz-festival.com](http://www.mordsharz-festival.com)



### Vorverkaufsstellen:

#### Wernigerode Tourismus GmbH

Marktplatz 10  
38855 Wernigerode  
Tel. 03943 55378-0, Fax 03943 / 55378-99  
info@wernigerode-tourismus.de  
www.wernigerode-tourismus.de

#### GOSLAR marketing gmbh

Markt 1  
38640 Goslar  
Tel. 05321 78060  
marketing@goslar.de  
www.goslar.de

#### ZisterzienserMuseum

Steinweg 4a  
37445 Walkenried  
Tel. 05525 95 99 064  
info@kloster-walkenried.de  
www.kloster-walkenried.de

#### Museum Tabakspeicher

Bäckerstraße 20  
99734 Nordhausen  
Tel. 03631 982737

## WIR BEDANKEN UNS BEI UNSEREN PARTNERN AUS DEM BUCHHANDEL!

#### Thalia Wernigerode Sarah Pfeiffer

Breite Straße 43  
38855 Wernigerode  
Telefon: 03943 5576132  
thalia.wernigerode@thalia.de

#### Buchhandlung Bücher Bär Verena Rosenbusch

Petersilienstraße 3  
38640 Goslar  
Telefon: 05321 25505  
info@buchhandlung-buecherbaer.de

#### Thalia Nordhausen Joachim Rose

Rautenstraße 1  
99734 Nordhausen  
Telefon: 03631 61620  
thalia.nordhausen-rautenstrasse@thalia.de

#### Thalia Osterode Viola Henne-Beißer

Martin-Luther-Platz 3  
37520 Osterode am Harz  
Telefon: 05522 2202  
thalia.osterode@thalia.de

#### IMPRESSUM:

Das MORDSHARZ-Festival ist eine Veranstaltung der gemeinnützigen Brockenhaus GmbH | Lindenallee 35 | 38855 Wernigerode  
Geschäftsführer: Christoph Lampert  
Kontakt: Telefon 039455 50005 | Fax 039455 50006  
Mail: brockenhaus@t-online.de  
Web: [www.nationalpark-brockenhaus.de](http://www.nationalpark-brockenhaus.de)  
Festival: [www.mordsharz-festival.com](http://www.mordsharz-festival.com)  
Gestaltung: [www.seddigh.de](http://www.seddigh.de)  
Porträt Kai Buchmann. © Andras Dobi  
gedruckt auf 100% Recyclingpapier



Die Ermäßigung gilt für Schüler, Studenten und Inhaber eines Behindertenausweises.  
(Entsprechende Ausweise müssen vorgelegt werden)

Ohne viel Hilfe an den verschiedensten Ecken und Enden,  
ist ein mehrtägiges Festival nicht auf die Beine zu stellen.  
Wir danken an dieser Stelle unseren Sponsoren für  
Ihre Unterstützung!

 Harzsparkasse

 Sparkasse  
Hildesheim Goslar Peine

 Sparkasse  
Osterode am Harz

**Heuer&Sack**  
EVENTTECHNIK

  
Gebäude- und  
Wohnungsbaugesellschaft  
Wernigerode mbH

**Schierker®  
Feuerstein**

**VGH**  **Stiftung**

  
WERNIGERODE  
Die Dunkle Stadt am Harz

 **STADTWERKE  
WERNIGERODE**  
Energie rund um die Uhr

Shuttleservice mit freundlicher Unterstützung von:

 **autohaus wernigerode**  
So vielseitig wie Ihre Ansprüche.



# Vier Städte Drei Länder Ein Festival



Wernigerode



Goslar



Nordhausen



Walkenried